

# Exkursion 2018

Das Modellprojekt „SWAMPS“ bietet 2018 eine Exkursion für Sie als Kooperationsmitglied an, für die Sie sich nun anmelden bzw. einen Platz reservieren lassen können. Zusammen mit Kooperationslandwirten aus dem Modellprojekt „Gnarrenburger Moor“ geht es Anfang Juni für 2 Tage in die Niederlande. Ziel der Exkursion ist der Informationsaustausch zu Unterflurbewässerungssystemen. Hierzu werden zum einen eine Versuchsstation sowie Praxisbetriebe besichtigt, die Unterflurbewässerungssysteme testen, bzw. eingebaut haben. In SWAMPS werden Maßnahmen entwickelt, getestet oder umgesetzt, die zu einer Reduzierung der Treibhausgasemissionen auf landwirtschaftlich genutztem Moorgrünland führen und dabei die Fortsetzung einer betriebswirtschaftlich orientierten Landwirtschaft erlauben. Im Zentrum stehen dabei Verfahren der kontrollierten Wasserstandshebung sowie der schonenden Grünlandnarbenerneuerung sowie Anpassungsmöglichkeiten hinsichtlich Art, Menge und Zeitpunkt der Stickstoffdüngung. Diese Maßnahmen werden in ihren Auswirkungen auf die Freisetzung klimarelevanter Gase und auf agronomische Aspekte (v.a. Futtermenge und -qualität sowie Befahrbarkeit) bewertet.

## Niederlande - Versuchsstation und Praxisbetriebe

In den Niederlanden wird zunächst das Torfweide-Innovationscenter VIC in Zegveld in der Provinz Utrecht besichtigt. Auf dem Forschungshof werden seit 2003 verschiedene Varianten der Unterflurbewässerung auf Grünland angewendet, welches für die Milchviehfütterung als Wiese und Weide genutzt wird. So konnte der Höhenverlust auf den Versuchsflächen auf 1 mm pro Jahr reduziert werden.



Am Nachmittag werden landwirtschaftliche Betriebe in Woudsend in der Provinz Frisland besucht. Hier haben acht Landwirte seit 2016

sie Steuerung der Wasserstände ihrer Flächen selbst in der Hand. Durch die Bedienung von Pumpen und Kontrollsonden steuern die Milchviehbetriebe mit der Unterflurbewässerung eigenständig die Flächenwasserstände auf ihren bis zu 600 Meter langen Grünlandschlägen.

Eine Besonderheit der niederländischen Unterflurbewässerung ist ihre Entkoppelung von den umliegenden Entwässerungsgräben. Durch den geschickten Einsatz von Sammlern und Schächten können die Wasserstände in der Fläche unabhängig vom Grabenwasserstand reguliert werden und sind damit auch ohne die Beeinflussung von Nachbarflächen einsetzbar.

### Termin:

**07. Juni: Anreise mit dem Bus ab Ovelgönne, Abfahrt am ca. 14:00 Uhr, Übernachtung bei Utrecht**

**08. Juni: Besichtigung des Versuchsbetriebes in Zegveld sowie landwirtschaftlicher Praxisbetriebe in Woudsend, Rückkehr ca. 21:00**

# Exkursion 2018



Das Modellprojekt übernimmt die Kosten für die Busfahrt.

Für Übernachtung und Verpflegung wird für die Teilnehmer ein Kostenbeitrag anfallen, welcher vor der Anmeldung bekannt gegeben wird. Die Reservierung für diese Exkursion ist für Sie daher zunächst unverbindlich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, sich wasserregulierende Maßnahmen zum Schutz von Torf und Klima auf landwirtschaftlich genutzten Moorböden in der Praxis anzuschauen, melden Sie sich bitte **bis zum 16.03.2018** für die Exkursion in die Niederlande an bzw. reservieren Sie sich unverbindlich einen Platz.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon & E-Mail \_\_\_\_\_

- Ja, bitte reservieren Sie mir unverbindlich einen Platz auf der Exkursion zum Versuchsbetrieb in Zegveld und zu Praxisbetrieben in Woudsend in den **Niederlanden**.

- Nein, ich kann leider nicht teilnehmen. Bin aber an weiteren Informationen zu SWAMPS Veranstaltungen interessiert. Bitte nehmen Sie meine Kontaktdaten in den Verteiler auf.

Bitte zurück an:

Per E-Mail: kristine.jung@gruenlandzentrum.de  
Per Post: Dr. Kristine Jung  
Grünlandzentrum Niedersachsen / Bremen e.V.  
Albrecht-Thaer-Straße 1  
26939 Ovelgönne  
Per Telefon: 04401 82926 19

Bei zu hoher Teilnehmerzahl wird eine Warteliste erstellt. Nach der Anmeldung erhalten sie weitere Informationen zum Reiseverlauf. Sollten Sie weitere Landwirte aus der Wesermarsch kennen, die ebenfalls Interesse an einer Teilnahme haben sind diese herzlich eingeladen freie Plätze zu nutzen. Bitte geben Sie diesen Flyer gerne weiter.